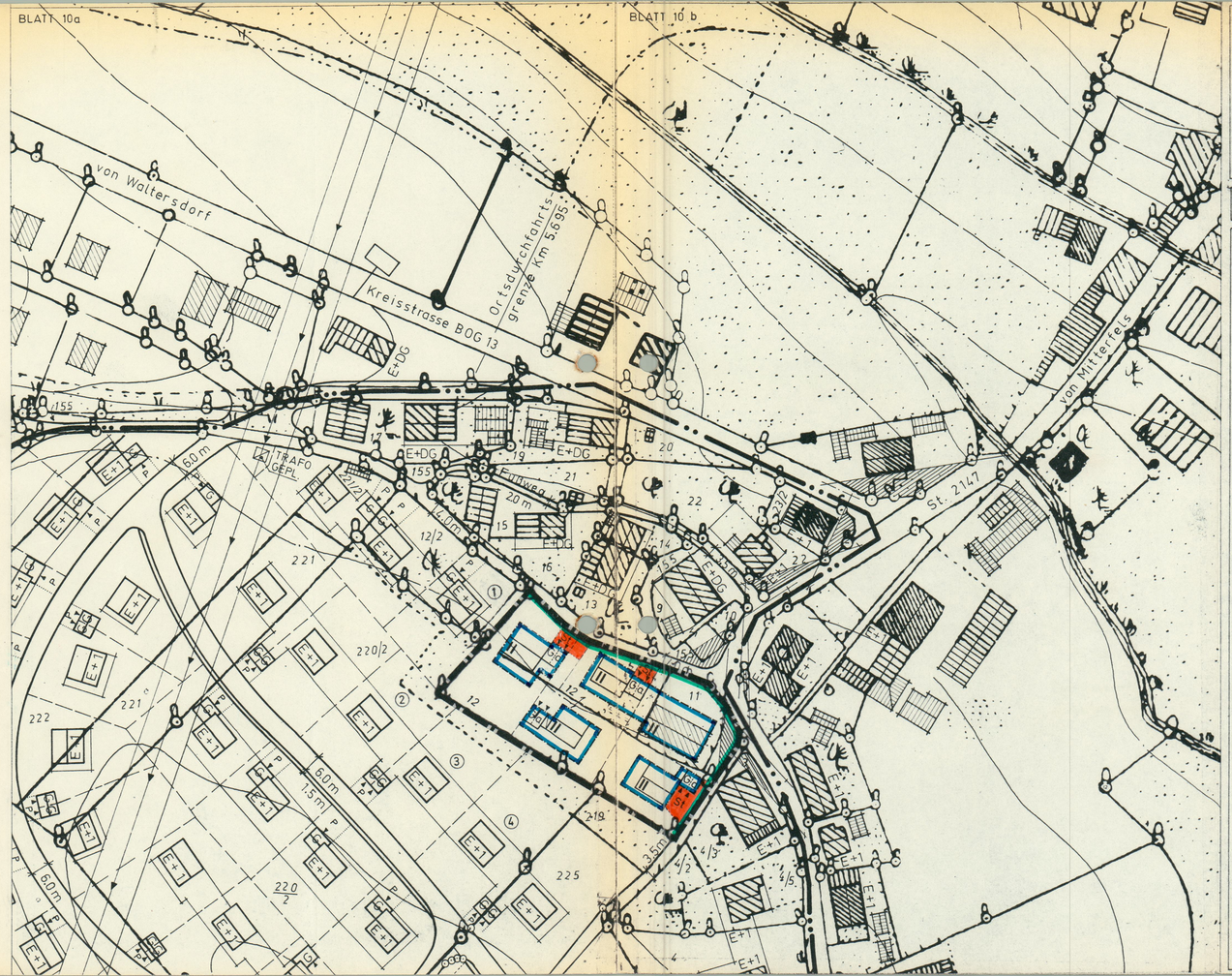
BLATT 10a

BLATT 10 b




BLATT 10c

Alle bisherigen Planzeichen in älteren Plänen, in Änderungen und Ergänzungen dieser Pläne, können nach § 3 Planzeichen VO seit dem 30. April 1973 nicht mehr verwendet werden.

Ab dem 1. Mai 1973 gelten die Planzeichen für Bauleitpläne nach Planzeichen VO.

## ZEICHENERKLÄRUNG FÜR DIE PLANLICHEN FESTSETZUNGEN

### 3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

3.5. Baugrenze

### 13. SONSTIGE FESTSETZUNGEN:

13.1.1. St — Flächen für private Stellplätze, die zur Straße hin nicht abgezäunt werden dürfen

13.1.5. Ga — Garagen, Zufahrt in Pfeilrichtung

13.1.6. I — Erdgeschoß

13.1.7. II — Siehe Ziffer 2.35.

13.6. Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Deckblattes

NORD

MASSTAB
BEBAUUNGSPLAN
1:1000
ÜBERSICHTSLAGEPLAN

**Planunterlagen:** **Amtliche Flurkarten** der Vermessungsämter im Maßstab 1:1000. Stand der Vermessung vom Jahre 1963. Nach Angabe des Vermessungsamtes zur genauen Maßentnahme nicht geeignet.

**Höhenschichtlinien** vergrößert aus amtlichen bayerischen Höhenkarte vom Maßstab 1:5000 auf den Maßstab 1:1000 Zwischen-Höhenschichtlinien sind zeichnerisch interpoliert. Zur Höhenentnahme für ingenieurtechnische Zwecke nur bedingt geeignet. Photogrammetrische bzw. tachymetrische Höhenaufnahmen werden von der Firma

erstellt.

**Die Ergänzung des Baubestandes** der topographischen Gegebenheiten sowie der ver- und entsorgungstechnischen Einrichtungen erfolgte am 16. FEBRUAR 1964 (keine amtliche Vermessungsgenauigkeit).

**Untergrund:** Aussagen und Rückschlüsse auf die Untergrundverhältnisse und die Bodenbeschaffenheit können weder aus den amtlichen Karten noch aus Zeichnung und Text abgeleitet werden.

**Nachrichtliche Übernahmen:** Für nachrichtlich übernommene Planungen und Gegebenheiten kann keine Gewähr übernommen werden.

**Urheberrecht:** Für die Planung behalte ich mir alle Rechte vor. Ohne meine vorherige Zustimmung darf die Planung nicht geändert werden.

| | | |
|---|---|---|
| GEZ.: | 9.7.1975 | Kor. |
| GEPR.: | 10.7.1975 | |
| GES.: | 10.7.1975 | Kor |
| U. OA. | U. z. V. | |

| GEÄND. AM | ANLASS | VON |
|---|---|---|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

ZEICHNUNGS-NR.
B 64-425-D-10

# BEBAUUNGSPLAN
## ZIEGELFELD
VOM 19.5.1964

## DECKBLATT NR. 10

bestehend aus den Blättern 10a – 10d
VEREINFACHTE ÄNDERUNG NACH § 13 B.BAUG.

STADT/M./GEMEINDE: SCHWARZACH
LANDKREIS: STRAUBING-BOGEN
REG.-BEZIRK: NIEDERBAYERN

**1. ZUSTIMMUNG** — Die Eigentümer der betroffenen und benachbarten Grundstücke stimmen dieser Änderung zu.

Unterschriften der Eigentümer:

Fl.St.Nr. 11 ... Oberpfeil
Fl.St.Nr. 12 ... Oberpfeil
Fl.St.Nr. 219 ... Franz Feldhauer
Fl.St.Nr. 225 ... Franz Feldhauer
Fl.St.Nr. 220/2 ... Schwarz — Parzelle 1 ... Bauer
Parzelle 2 ... Schwarz
Parzelle 3 ... Schwarz
Parzelle 4 ... Schwarz

**2. SATZUNG** — Die Stadt/M./Gemeinde hat mit Beschluß vom 7.8.1975 diese Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 Bundesbaugesetz u. Art. 107 Abs. 4 Bayerische Bauordnung als Satzung beschlossen.

Schwarzach, den 8.8.1975

I. Bürgermeister Biller

**3. BEKANNTMACHUNG** — Die als Satzung beschlossene Änderung des Bebauungsplanes ist am 19.08.1975 ortsüblich durch Anschlag bekannt gemacht worden. Mit der Bekanntmachung ist die Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 12 Bundesbaugesetz rechtsverbindlich.

Schwarzach, den 18.8.1975

I. Bürgermeister Biller

LANDSHUT, DEN 9. JULI 1975

FERTIGUNG FÜR REGIERUNG

ARCHITEKTURBÜRO
HANS KRITSCHEL
STÄDTEBAULICHE PLANUNGEN
8300 LANDSHUT
REGENSBURGERSTRASSE 4
TELEFON 0871-3459